

Protokoll

35. Regionalversammlung

Donnerstag, 30. Juni 2022, 08.30–10.30 Uhr

Schlossgarten Riggisberg, Saal, Schlossweg 5, 3132 Riggisberg

Vorsitz: Bänz Müller, Vizepräsident der Regionalversammlung
Protokoll: Nina Schori, Sachbearbeiterin, Sekretariat Stab, Geschäftsstelle RKBM
Anwesende Gemeinden: 52 gemäss Beilage
Anwesende Stimmen: Ganze RKBM: 184, absolutes Mehr: 93

Begrüssung

Der Vizepräsident Bänz Müller begrüsst die Stimmberechtigten, die anwesenden Gäste sowie Regierungstatthalterin Ladina Kirchen. Es sind keine Medienvertreter/innen anwesend. Er bedankt sich bei der Gemeinde Riggisberg für das Gastrecht.

Bänz Müller leitet heute anstelle von Elisabeth Allemann Theilkäs die Versammlung. Elisabeth Allemann Theilkäs tritt per heute als Gemeindepräsidentin zurück und legt damit auch ihre Funktion in der RKBM nieder. Da sie in den Ferien ist, kann sie an der heutigen Versammlung nicht teilnehmen.

Elisabeth Allemann Theilkäs war seit 2017 Präsidentin der Regionalversammlung und Mitglied der Geschäftsleitung. Sie hat das Präsidium äusserst umsichtig geführt. Ein besonderes Anliegen war ihr der Ausgleich zwischen den ländlichen und den urbaneren Gemeinden. Sie hat sich auch sehr für das Projekt «Altersplanung» der Geschäftsleitung engagiert, das zurzeit pendent ist, bis klar ist, ob der Kanton in Zukunft auf die Regionen setzt oder nicht.

Mit einem grossen Applaus wird Elisabeth Allemann Theilkäs verabschiedet und ihr Einsatz verdankt.

Michael Bürki, Gemeindepräsident Riggisberg und heutiger Gastgeber, heisst alle Anwesenden willkommen und stellt seine Gemeinde anhand eindrücklicher Zahlen und Fakten vor.

Der Vizepräsident stellt fest, dass die Unterlagen für die Regionalversammlung rechtzeitig bei den Gemeinden eintrafen und die Traktandenliste in den Amtsanzeigern ordentlich publiziert wurde. Er eröffnet die Versammlung und verweist auf das Abstimmungs- und Wahlprozedere:

- ▶ Die Stimmkarten der Gemeindevertreterinnen und -vertreter sind entsprechend ihrer Stimmkraft gekennzeichnet.
- ▶ Die Stimmberechtigten haben für Abstimmungen und Wahlen der ganzen RKBM orange Wahlzettel erhalten.

1. Wahl der Stimmenzählenden sowie Genehmigung der Traktanden

1. Wahl der Stimmenzählenden und Genehmigung der Traktanden
2. Protokoll vom 16. Dezember 2021, Beschluss

Geschäftsleitung

3. Jahresbericht 2021, Beschluss
4. Jahresrechnung 2021
 - a) Jahresrechnung 2021, Beschluss

- b) Bericht des Rechnungsprüfungsorgans, Kenntnisnahme
5. Datenschutzaufsichtsstelle, Bericht 2021, Kenntnisnahme
 6. Abrechnung Verpflichtungskredit 2019–2021 «Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2021», Kenntnisnahme
 7. Ersatzwahl Amtsperiode 2022–2025, Ausschuss der Kommissionen Raumplanung und Verkehr, Vertretung Kommission Raumplanung
Kommission Verkehr
 8. Verpflichtungskredit 2022–2023 «Aktualisierung Basisstrassennetz MIV RKBM», Nachkredit, Beschluss
 9. **Orientierungen**
 - ▶ Geschäftsleitung
 - Ersatzwahlen Amtsperiode 2022–2025
 - Vernetzungsanlässe 2022: Swiss Skills, Job-Tausch
 - ▶ Kommission Kultur
 - Vernehmlassung Kulturverträge 2024–2027
 - ▶ Kommission Regionalpolitik
 - Stand Erarbeitung Förderprogramm 2024–2027
 - ▶ Regierungsstatthalteramt
 10. **Verschiedenes**

Beschluss

- ▶ Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.
- ▶ Als Stimmzähler/innen werden einstimmig gewählt:
 - ▶ Bettina Gerber, Gemeindepräsidentin Oberdiessbach
 - ▶ Niklaus Gfeller, Gemeindepräsident Worb

2. Protokoll, Beschluss

Beschluss

Das Protokoll vom 16. Dezember 2021 wird mit Dank an die Verfasserin einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2021, Beschluss

Thomas Hanke, Präsident der Geschäftsleitung, stellt den Antrag vor.

Die Regionalversammlung beschliesst, gestützt auf Art. 21 Abs. 5 Bst. f des Geschäftsreglements RKBM, über den Geschäftsbericht zuhanden der Gemeinden.

Antrag

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung den Jahresbericht 2021 zur Genehmigung.

Beschluss

Die Regionalversammlung genehmigt den Jahresbericht 2021 einstimmig.

4. Jahresrechnung 2021

a) Jahresrechnung 2021, Beschluss

b) Bericht des Rechnungsprüfungsorgans, Kenntnisnahme

Thomas Hanke stellt den Antrag vor.

Erfolgsrechnung

2. Lesung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Ertrag	CHF 9'335'489.82	CHF 10'087'780.00	CHF 9'772'906.55
Aufwand	CHF 9'272'228.81	CHF 10'261'830.00	CHF 9'622'341.37
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF 63'261.01	CHF -174'050.00	CHF 150'565.18

Der Aufwand 2021 liegt 9,64 % unter dem budgetierten Aufwand, der Ertrag 7,46 % unter dem budgetierten Ertragsüberschuss. Die Rechnung 2021 schliesst anstelle eines Aufwandüberschusses mit einem Ertragsüberschuss von CHF 63'261.01 ab.

Differenzbegründungen

30 Personalaufwand (minus CHF 11'364 gegenüber dem Budget)

In den Bereichen Stab/Administration, Raumplanung und Verkehr gab es diverse Verschiebungen der Stellenprozente, welche zu Unterschreitungen der Budgetkredite auf diversen Konten führten.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand (minus CHF 928'632 gegenüber dem Budget)

0 Verwaltung Regionalkonferenz

Durch die Nichtdurchführung verschiedener Anlässe fallen die Aufwendungen deutlich tiefer aus.

66 Raumordnung

Im Bereich Raumplanung mussten Projekte aufgrund knapper Personalressourcen zurückgestellt bzw. verschoben werden. Die Sachaufwände liegen deshalb mit insgesamt ca. CHF 237'480 deutlich unter dem Budget.

67 Verkehr

Im Bereich Verkehr liegt durch die Verschiebung von Projekten der Sachaufwand um insgesamt CHF 534'038 unter dem Budget.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 2'082'973.12 (Vorjahr: CHF 1'331'942.96).

Das Finanzvermögen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von CHF 1'331'942.96 auf CHF 2'082'973.12.

Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen belaufen sich auf CHF 1'647'546.63 (Vorjahr: CHF 803'406.56). Dies entspricht einer Zunahme von CHF 844'140.07.

Die Forderungen haben sich auf CHF 25'870.40 (Vorjahr 434'751.05) reduziert und die Aktiven Rechnungsabgrenzungen auf CHF 409'556.09 (Vorjahr CHF 93'785.35) erhöht. Bei beiden Beträgen handelt es sich um zugesicherte und noch nicht ausbezahlte kantonale Subventionsbeiträge.

Das Fremdkapital beträgt neu CHF 1'175'395.10 (Vorjahr: CHF 522'785.25). Bei den laufenden Verbindlichkeiten von CHF 1'104'782.10 (Vorjahr: CHF 499'820.35) handelt es sich vorab um ausstehende Schlusszahlungen an externe Auftragnehmer sowie an Mandatsnehmer der extern geführten Fachbereiche.

Das Eigenkapital (Sachgruppe 29) beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 907'578.02 (Vorjahr: CHF 809'157.71).

Der Bilanzüberschuss (Sachgruppe 299) beläuft sich auf CHF 709'281.82 (Vorjahr: CHF 646'020.81).

Antrag

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung vom 30. Juni 2022 die Genehmigung der Jahresrechnung 2021 mit Aktiven und Passiven von CHF 2'082'974.12 und einem Ertragsüberschuss von CHF 63'261.01.

Beschluss

Die Regionalversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 mit Aktiven und Passiven von CHF 2'082'973.12 und einem Ertragsüberschuss von CHF 63'261.01 einstimmig und nimmt Kenntnis vom Bericht des Rechnungsprüfungsorgans.

5. Datenschutzaufsichtsstelle, Bericht 2021, Kenntnisnahme

Thomas Hanke erläutert den Antrag der Geschäftsleitung: Das Kontrollorgan ist Aufsichtsstelle für den Datenschutz im Sinne der Datenschutzgesetzgebung und hat der Regionalversammlung jährlich Bericht zu erstatten (Art. 43a Geschäftsreglement RKBM).

Antrag

Die Geschäftsleitung legt der Regionalversammlung den Bericht der Datenaufsichtsstelle für das Jahr 2021 zur Kenntnisnahme vor.

Beschluss

Die Regionalversammlung nimmt den Bericht der Datenaufsichtsstelle für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

6. Abrechnung Verpflichtungskredit 2019–2021 RGSK 2021 / AP4

Thomas Hanke stellt den Antrag der Geschäftsleitung vor: Die Kommissionen Raumplanung und Verkehr haben die Abschlussrechnung RGSK 2021 zuhanden der Geschäftsleitung an den Sitzungen vom 15. Februar 2022 (Raumplanung) und 17. Februar 2022 (Verkehr) verabschiedet.

Abrechnung RGSK 2021 / AP4

An der Regionalversammlung vom 13. Dezember 2018 wurde ein erster Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 450'000 bewilligt. Am 18. Juni 2020 hat die Regionalversammlung einen Nachkredit in der Höhe von CHF 300'000 beschlossen und die Verpflichtungskreditsumme auf CHF 750'000 erhöht.

Das Projektbudget wurde mit CHF 69'909.13 überschritten. Dies entspricht einer Budgetabweichung von 9,3 %. Dieser Betrag liegt im Kreditrahmen, der von der Geschäftsleitung genehmigt werden kann.

Arbeitspaket (AP)	Inhalt	Budget	Ausgaben	Saldo
1	Projektunterstützung	75'211.55	138'247.49	-63'035.94
2	Gesamtbericht	177'133.57	225'973.09	-48'839.52
3	Siedlung & Raumplanung	93'104.88	93'434.40	-329.52
4	Verkehr	242'644.61	282'005.15	-39'360.54
5	Grafik	83'841.00	80'249.00	3'592.00
Reserve		78'064.39		78'064.39
Total		750'000.00	819'909.13	-69'909.13

Begründungen:

AP1: Budgetabweichung von 83,8 %. Die Projektunterstützung war bereits Ende 2019 praktisch ausgeschöpft. Hauptgrund war (und ist) die schwierige und herausfordernde Rollenteilung im Massnahmencontrolling.

AP2: Budgetabweichung von 27,2 %. Das Auftrennen von RGSK und AP war aufwendiger als angenommen. Zudem wurde ein zusätzliches Kapitel über die Fokusräume formuliert.

AP3: Budgetabweichung von 0,35 %, minime Überschreitung.

AP4: Budgetabweichung von 16,2 %. Der Aufwand für den Verkehr war mit den neuen RPAV deutlich höher als angenommen. Zusätzlich wurden während der Projektbearbeitung weitere Abklärungen/Anpassungen verlangt.

AP5: keine Überschreitung.

Bemerkungen

- ▶ Die Ausgaben zeigen die Gesamtkosten der externen Planerleistungen auf.
- ▶ Davon abzuziehen sind die vom Kanton geleisteten Subventionen (rund CHF 524'500).
- ▶ Die Eigenleistungen sind in diesem Betrag nicht enthalten.

Das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung hat das RGSK 2021 / AP4 am 24. Februar 2022 genehmigt.

Antrag

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung die Abschlussrechnung RGSK 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 69'909.13 zuhanden der Jahresrechnung 2021 zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss

Die Regionalversammlung nimmt die Abschlussrechnung RGSK 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 69'909.13 zuhanden der Jahresrechnung 2021 zur Kenntnis.

7. Ersatzwahl Amtsperiode 2022–2025, Ausschuss der Kommissionen Raumplanung und Verkehr

Thomas Hanke stellt den Antrag der Geschäftsleitung vor. Die Regionalversammlung hat am 16. Dezember 2021 entschieden, dass die Kommission Raumplanung, sobald sie wieder vollzählig ist, eine Vertretung für den Ausschuss der Kommissionen Raumplanung und Verkehr zur Wahl vorschlägt. Die Kommission Raumplanung hat an ihrer Sitzung vom 15. Februar 2022 Christine Scheidegger, Gemeinderätin Thurnen, in den Ausschuss delegiert.

Antrag

Die GL schlägt der Regionalversammlung vom 30. Juni 2022 Christine Scheidegger, Gemeinderätin Thurnen, zur Wahl in den Ausschuss der Kommissionen Raumplanung und Verkehr vor.

Die Amtsdauer beginnt mit der Wahl an der Regionalversammlung vom 30. Juni 2022 und endet am 31. Dezember 2025.

Beschluss

Die Regionalversammlung wählt einstimmig Christine Scheidegger, Gemeinderätin Thurnen, in den Ausschuss der Kommissionen Raumplanung und Verkehr.

Die Amtsdauer beginnt mit der Wahl an der Regionalversammlung vom 30. Juni 2022 und endet am 31. Dezember 2025.

8. Kommission Verkehr: Verpflichtungskredit 2022–2023 «Aktualisierung Basisstrassennetz MIV RKBM», Nachkredit

Thomas Iten, Präsident der Kommission Verkehr, stellt den Antrag vor: Auftrag und Zielsetzung des Projekts ist es, das übergeordnete funktionale Strassennetz im Rahmen einer Gesamtrevision zu überprüfen und zu aktualisieren. Die daraus resultierenden neuen Bedürfnisse fliessen ins RGSK 2025 / AP5 ein. Die Komplexität der Planung ist sehr hoch – insbesondere auch, weil die Anforderungen und Erwartungen an das bestehende Basisstrassennetz in den letzten Jahren stark gestiegen sind.

Finanzielle Situation

Nachkredit Verpflichtungskredit 2022–2023 (P.67.12)	
Projekt	Aktualisierung Basisstrassennetz MIV RKBM
Funktionsbereich	67 Verkehr
Kreditsumme (inkl. MWST)	
VPK (RV 16.12.21)	CHF 80'000
Nachkredit (RV 30.6.22)	CHF 80'000
Kostendach neu	CHF 160'000

Begründung

Die Regionalversammlung hat bereits im Dezember 2021 einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 80'000 für das Projekt gesprochen. Die Offertausschreibung im Januar 2022 hat gezeigt, dass das Projekt deutlich unterfinanziert ist. Nur eines von den sieben angeschriebenen Büros hat eine Offerte eingegeben und diese dann widerrufen. Der Erarbeitungsaufwand wurde daraufhin von einem neutralen, nicht an der Ausschreibung beteiligten Büro geschätzt. In dieser Schätzung ist der Zusatzauftrag «sinnvolle Einführung von Tempo 30/40 auf dem Basisstrassennetz MIV RKBM» enthalten. Das unabhängige Büro geht von Kosten in der Höhe von CHF 150'000–180'000 aus.

Die Kommission Verkehr hat daher beschlossen, das ursprüngliche Projekt mit dem Zusatzauftrag («Tempo 30/40») zu ergänzen und nochmals auszuschreiben. Dafür beantragt sie eine Krediterhöhung von CHF 80'000.

Finanzierung

Der Kanton hat zugesichert, 75 % der Projektkosten zu übernehmen. Zusätzlich subventioniert er die anrechenbaren Eigenleistungen. Die Region übernimmt die restlichen Projektkosten.

Antrag

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung vom 30. Juni 2022 zum Verpflichtungskredit 2022–2023 «Aktualisierung Basisstrassennetz MIV RKBM» die Genehmigung einer Krediterhöhung von CHF 80'000 bzw. die Erhöhung des Kostendachs von CHF 80'000 auf CHF 160'000.

Die Geschäftsleitung unterstützt den Antrag der Kommission Verkehr.

Beschluss

Die Regionalversammlung genehmigt mit einer Gegenstimme die Erhöhung des Verpflichtungskredits 2022–2023 «Aktualisierung Basisstrassennetz MIV RKBM» um CHF 80'000. Die Gesamtkreditsumme beträgt neu CHF 160'000.

9. Orientierungen

Geschäftsleitung:

Thomas Hanke informiert:

- ▶ Gerne lädt die RKBM alle Gemeindepräsidien zu einem Vernetzungsanlass bei den diesjährigen SwissSkills ein. Der Anlass findet am Freitag, 9. September 2022, um 10 Uhr statt. Alle Infos und das Anmeldeformular finden sich auf der Website der RKBM.
- ▶ Dieses Jahr organisiert die RKBM wieder einen Jobtausch unter den Gemeindepräsidien. Alle Interessierten können sich nach der Versammlung an der Pinnwand einschreiben. Der Jobtausch der Gemeindepräsidien wird dieses Jahr in der KW 38 (Woche vor den Herbstferien) durchgeführt.
- ▶ Ersatzwahlen Amtsperiode 2022–2025: Ausgeschrieben werden das Präsidium Regionalversammlung und je ein Sitz in den Kommissionen Kultur und Wirtschaft.

Kommission Kultur:

Benjamin Marti, Präsident der Kommission Kultur, informiert über die anstehende Vernehmlassung der Kulturverträge 2024–2027.

Kommission Regionalpolitik:

Stefan Lehmann, Präsident der Kommission Regionalpolitik, informiert über den Stand des Projekts «Förderstrategie für die Teilkonferenz Regionalpolitik». Die Strategie bildet die Grundlage für das Regionale Förderprogramm 2024–2027.

Regierungsstatthalteramt:

Die Regierungsstatthalterin Ladina Kirchen zeigt die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit auf. Sie weist auf verschiedene Veranstaltungen hin und informiert unter anderem über den Stand der Projekte «Gemeindelandschaften» und «Transitplatz Wileroltigen».

10. Verschiedenes

Monika Zürcher, Leiterin Departement Personal & Finanzen, stellt den Schlossgarten Riggisberg vor.

Es gibt keine Wortmeldungen aus den Gemeinden.

Bänz Müller dankt den zurücktretenden Gemeindepräsidentinnen für ihr Engagement zugunsten der Region und wünscht ihnen alles Gute für Zukunft. Folgende Personen verabschieden sich aus den Organen der RKBM:

- ▶ Elisabeth Allemann Theilkäs, Präsidentin Regionalversammlung und Mitglied Geschäftsleitung
- ▶ Annemarie Berlinger-Staub, Mitglied Geschäftsleitung und Kommission Kultur

Der Vizepräsident bedankt sich bei allen Referentinnen und Referenten, der Gemeinde Riggisberg für das Gastrecht und allen anwesenden Gemeinden.

Die nächste Regionalversammlung findet am **15. Dezember 2022** statt.

Das Protokoll wird voraussichtlich an der Regionalversammlung vom 15. Dezember 2022 genehmigt.

Der Vizepräsident der Regionalversammlung:

Die Protokollführerin:

Bänz Müller

Nina Schori

Anhang:

Liste der anwesenden Gemeinden mit Stimmkraft

**35. Regionalversammlung vom 30. Juni 2022
Präsenzliste, Auszählung anwesende Stimmen**

Schlossgarten Riggisberg

Gemeinde	Stimmkraft	Zugehörigkeit TK		Teilnahme RV		Name	Vorname	Funktion
		Wirtsch.	Reg.pol.	ja	nein			
Allmendingen b. Bern	1	1	1		1	Jost	Alfred	Gemeindepräsident
Arni BE	1	-	1	1		Lichti	Simon	Vizegemeindepräsident
Bäriswil	2	-	-		1	Allemann Theilkäs	Elisabeth	Gemeindepräsidentin
Belp	5	5	-	1		Marti	Benjamin	Gemeindepräsident
Bern	45	45	-	1		von Graffenried	Alec	Stadtpräsident
Biglen	2	-	2	1		Portenier	Walter	Vizegemeindepräsident
Bolligen	3	3	-		1	Zuber	Kathrin	Gemeindepräsidentin
Bowil	2	-	2	1		Jaussi Inäbnit	Claudia	Gemeindepräsidentin
Bremgarten b. Bern	3	3	-	1		Schwab	Andreas	Gemeindepräsident
Brenzikofen	1	-	1	1		Lüthi	Sabine	Gemeindepräsidentin
Deisswil	1	-	1	1		Bühlmann	Theo	Gemeindepräsident
Diemerswil	1	-	-		1	Hammerich	Kirsten	Gemeindepräsidentin
Ferenbalm	2	-	2	1		Reber	Martin	Gemeindepräsident
Fraubrunnen	3	-	3		1	Schär	Urs	Gemeinderatspräsident
Frauenkappelen	2	2	-	1		Wyttinbach	Marc	Gemeindepräsident
Freimettigen	1		1		1	Moser	Niklaus	Gemeinderatspräsident
Gerzensee	2	-	2	1		Hossmann	Ernst	Gemeindepräsident
Grosshöchstetten	3	-	3	1		Hofer	Christine	Gemeindepräsidentin
Guggisberg	2		2	1		Köpplin	Niklaus	Gemeinderatspräsident
Gurbrü	1	-	1		1	Friedli	Marc	Gemeindepräsident
Häutligen	1	-	1	1		Siegenthaler	Christoph	Gemeindepräsident
Herbligen	1	-	1		1	Scheidegger	Rudolf	Gemeindepräsident
Iffwil	1	-	1		1	Junker	Marc	Gemeinderatspräsident
Ittigen	5	5	-	1		Rupp	Marco	Gemeindepräsident
Jaberg	1	-	1		1	Zürcher	Marianne	Gemeindepräsidentin
Jegenstorf	3	3	-	1		Lyoth	Sandra	Gemeinderatspräsident
Kaufdorf	2	2	2		1	Meyer	Andreas	Gemeindepräsident
Kehrsatz	3	3	-	1		Annen	Katharina	Gemeindepräsidentin
Kiesen	2	-	2		1	Waber	Ernst	Gemeindepräsident
Kirchdorf	2	-	2		1	Moser	Samuel	Gemeindepräsident
Kirchlindach	2	2	-	1		Walther	Werner	Gemeindepräsident
Köniz	15		-	1		Berlinger-Staub	Annemarie	Gemeindepräsidentin
Konolfingen	3	3	3		1	Suter	Heinz	Gemeindepräsident
Kriechenwil	1	-	1	1		Fankhauser	Simon	Gemeindepräsident
Landiswil	1	-	1	1		Wittwer	Samuel	Gemeindepräsident
Laupen	2	2	2		1	Balsiger	Urs	Gemeindepräsident
Linden	2	-	2		1	Engel	Beat	Gemeindepräsident
Mattstetten	1	-	-		1	Haueter-Läser	Christian	Gemeindepräsident
Meikirch	2	2	-	1		Salvisberg	Hans Peter	Gemeindepräsident
Mirchel	1	-	1	1		Wälti	Ursula	Gemeindepräsidentin
Moosseedorf	3	-	-	1		Meier	Stefan	Gemeindepräsident
Mühleberg	2	2	2	1		Maire	René	Gemeindepräsident
Münchenbuchsee	5	5	-	1		Waibel	Manfred	Gemeindepräsident
Münchenwiler	1	-	1		1	Marti	Priska	Gemeindepräsidentin
Münsingen	5	5	5	1		Moser	Beat	Gemeindepräsident
Muri b. Bern	5	5	-	1		Hanke	Thomas	Gemeindepräsident
Neuenegg	3	-	3	1		Gerteis-Schwarz	Marlise	Gemeindepräsidentin
Niederhünigen	1	-	1	1		Schmutz	Anton	Gemeindepräsident
Niedermuhlen	1	-	1	1		Schweizer	Hansruedi	Gemeindepräsident
Oberbalm	1	-	1	1		Anken	Rudolf	Gemeindepräsident
Oberdiessbach	2	-	2	1		Gerber	Bettina	Gemeindepräsident
Oberhünigen	1	-	1		1	Stalder	Bruno	Gemeindepräsident
Oberthal	1	-	1	1		Steiner	Andreas	Gemeindepräsident
Oppligen	1	-	1	1		Schmid	Peter	Gemeindepräsident
Ostermundigen	7	7	-	1		Iten	Thomas	Gemeindepräsident
Riggisberg	2	2	2	1		Bürki	Michael	Gemeindepräsident
Rubigen	2	2	2	1		Rolli	Stefan	Vizegemeindepräsident
Rüeggisberg	2	-	2		1	Ryser	Therese	Gemeindepräsidentin
Rüschegg	2	-	2	1		Hirschi	Markus	Gemeindepräsident
Schwarzenburg	3	3	3	1		Rohrbach	Urs	Gemeindepräsident

Stettlen	2	2	-		1	Hess	Lorenz	Gemeindepräsident
Thurnen	2		2	1		Lüthi	Jürg	Gemeindepräsident
Toffen	2	2	2	1		Gfeller	Andreas	Gemeindepräsident
Urtenen-Schönbühl	3	3	-	1		Nussbaum	Heinz	Gemeindepräsident
Vechigen	3	3	-	1		Schwegler-Messerli	Sibylle	Gemeindepräsidentin
Wald BE	2	2	2	1		Neuenschwander	Christian	Gemeindepräsident
Walkringen	2	-	2	1		Aeschlimann	Hanspeter	Gemeindepräsident
Wichtrach	3	-	3	1		Riem	Bruno	Gemeindepräsident
Wiggiswil	1	-	1	1		Rubi	Robert	Gemeindepräsident
Wileroltigen	1	-	1		1	Semke	Hinnerk	Gemeindepräsident
Wohlen b. Bern	4	4	-	1		Müller-Bleuer	Bänz	Gemeindepräsident
Worb	5	5	-	1		Gfeller	Niklaus	Gemeindepräsident
Zäziwil	2	-	2		1	Hirschi	Urs	Gemeindepräsident
Zollikofen	5	5	-	1		Bichsel	Daniel	Gemeindepräsident
Zuzwil	1		1	1		Hofer	Bernhard	Gemeindepräsident
75 Gemeinden	222	138	88	52	23			
Anwesende Stimmen					184	Absolutes Mehr		93